

# EVB-IT Verträge - Aufbauschulung

## EVB-IT als Auftragnehmer verstehen und richtig damit umgehen

### Kursbeschreibung

Die EVB-IT (sowie BVB) sind die ergänzenden Vertragsbedingungen des Bundes für die IT-Beschaffung und werden auch auf Landesebene (neben AMEV) von öffentlichen Auftraggebern angewendet. Der kompakte Aufbaukurs erklärt dem Nichtjuristen die Funktionsweise der EVB-IT und worauf man als Auftragnehmer öffentlicher EVB-IT Beschaffung achten sollte.

Die Schulung führt in den Aufbau und die rechtliche Ausgangssituation bei EVB-IT-Verträgen in Projekten der öffentlichen Hand ein. Die Inhalte der wesentlichen Bedingungen für den Auftragnehmer sowie das wichtige Handwerkszeug für die Handhabung von EVB-IT-Verträgen werden erläutert. Ebenso wird verdeutlicht, warum das ITK-Systemhaus in haftungsrechtlicher Hinsicht den Endkunden selbst keine EVB-IT-Verträge anbieten sollte.

### Zielgruppe

- Geschäftsleitung aus ITK-Systemhäusern
- Bereichsverantwortliche im ITK-Vertrieb und im kaufmännischen Bereich
- Jeder Interessierte, der die EVB-IT als Auftragnehmer verstehen will für die richtige Anwendung im Geschäft mit insb. öffentlichen Auftraggebern

### Lernziele

- Als Nicht-Jurist den Aufbau und die wesentlichen Inhalte der EVB-IT kennen und verstehen.
- Als Auftragnehmer die Bedeutung der EVB-IT verstehen und richtig anwenden, wenn EVB-IT von insb. öffentlichen Auftraggebern vorgegeben werden.

### Know-how-Voraussetzungen

- Das Wissen und Verständnis zu den Inhalten aus dem VAF-Grundlagenkurs „IT-Recht und Verträge für ITK-Systemhäuser“ ist erforderlich für die erfolgreiche Teilnahme.

### Technisches Equipment

- Eigener Rechner (Windows, Mac, Linux)
- Internetzugang mit ausreichend Bandbreite
- Audio-Endgerät (z. B. Headset)

#### Trainer

Prof. Wolfgang Müller

#### Dauer

3 Stunden

#### Format

Live Online-Schulung

#### Max. Teilnehmer

12 Personen

#### Kontakt

Frau Julia Noglik  
noglik@vaf.de / 02103 700-253

## Agenda / Inhalte

### Aufbauschulung Modul EVB-IT:

#### Das sollten ITK-Systemhäuser als Auftragnehmer wissen

- Ausgangssituation bei der Verwendung von EVB-IT (und BVB, AMEV)
- Aufbau von EVB-IT und BVB
- Die Inhalte der wesentlichen Bedingungen für den Auftragnehmer
- Wichtiges Handwerkszeug zur rechtlichen Handhabung von EVB-IT und BVB
- Warum man als Systemhaus den Endkunden keine EVB-IT Verträge anbieten sollte

## Zum Trainer



### IT-Fachanwalt Prof. Wolfgang Müller

Wolfgang Müller ist Fachanwalt für Informationstechnologierecht. ITK-Verträge zwischen Unternehmen bilden einen besonderen Schwerpunkt seiner anwaltlichen Tätigkeit. Zudem lehrt er in Dortmund an der Technischen Universität und an der Hochschule IT-Recht im Fachbereich Informatik und wirkt in verschiedenen Fach- und Branchengremien zur IT-Vertragsgestaltung und Weiterbildung mit. Im VAF betreut Wolfgang Müller seit vielen Jahren den Fachkreis IT-Recht sowie die Erstellung und Fortschreibung der VAF-Vertragsmuster und AGB für Endkundenverträge der Mitglieder.